

DEUTSCHER FILMPREIS

Pressemitteilung

27.5.2025

Große Bühne für das deutsche Kino: Am Freitag feiern 1.900 Gäste die Lola



Gastgeber Christian Friedel
Foto: Clemens Porikys / Deutscher Filmpreis 2026

Am Freitag wird in Berlin der Rote Teppich für die Lola ausgerollt! 1900 Gäste feiern im Palais am Funkturm das deutsche Kino und seine Stars, herausragende künstlerische Leistungen, cineastische Erfolge und die Nominierten des Deutschen Filmpreises.

Gastgeber der Show ist zum zweiten Mal in Folge ein künstlerisches Ausnahmetalent: Der gefeierte Schauspieler (THE ZONE OF INTEREST, „White Lotus“) und Sänger **Christian Friedel**. Mit Glamour, Charme und Emotionen wird er die Kunst und das Kino hochleben lassen! Begleitet wird der Entertainer von seiner Band „Woods of Birnam“ sowie von der Schauspielerin und Musikerin Lary, mit der er die Show am Freitagabend musikalisch eröffnen wird.

Die Verleihung des Deutschen Filmpreises wird in der ARD übertragen – um 19:00 Uhr als Livestream in der ARD Mediathek sowie um 22:20 Uhr im Ersten.

Auch in diesem Jahr kann sich Christian Friedel wieder über prominente Unterstützung aus der deutschen Film- und Medienbranche freuen. Zu den Laudator:innen zählen unter anderem die Schauspieler:innen **Mala Emde**, **Gisa Flake**, **Edin Hasanović** und **Christiane Paul**. Auch Regisseurin und Schauspielerin **Maria Schrader** sowie Regisseur, Produzent und Drehbuchautor **Tom Tykwer** werden die Nominierten des Abends ehren. Für einen besonderen musikalischen Akzent sorgt Pianist und Komponist **Louis Philippson**.

Während sich die Nominierten noch bis Freitag gedulden müssen, um zu erfahren, wer eine der begehrten Trophäen mit nach Hause nehmen darf, stehen die Preisträger:innen in drei Kategorien bereits fest.

DEUTSCHER FILMPREIS



Mit dem Bernd Eichinger Preis werden in diesem Jahr die Produzenten **Thomas Wöbke** und **Philipp Trauer** (u.a. TIDES, SEPTEMBER 5, 22 BAHNEN) ausgezeichnet. Der 2012 ins Leben gerufene Preis wird in unregelmäßigen Abständen an Persönlichkeiten oder Teams vergeben, die Filmemachen so verstehen und praktizieren, wie es der Namensgeber tat: „Als gemeinsame kreative Leistung

der Gewerke, die sich gegenseitig respektieren und inspirieren, als persönliche und künstlerische Passion und Herausforderung sowie als Beitrag zur Belebung des Kinos.“ Die achtköpfige Jury, der unter anderem **Katja und Nina Eichinger** angehören, würdigt mit dieser Lola die herausragende Produzententätigkeit von Thomas Wöbke und Philipp Trauer. **Janine Jackowski**, mit **Komplizen Film** letzte Preisträgerin des Bernd Eichinger Preises und in diesem Jahr Jury-Mitglied, begründet die Entscheidung wie folgt: *„Mit Thomas Wöbke und Philipp Trauer werden zwei Produzenten ausgezeichnet, die das deutsche Kino mit außergewöhnlicher Leidenschaft, künstlerischem Mut und einem besonderen Gespür für relevante Geschichten prägen. Sie pflegen intensiv langjährige Kollaborationen ebenso, wie sie neue Talente entdecken und fördern. Sie stehen für Filme, die weit über den Moment hinauswirken und den gesellschaftlichen Dialog bereichern. Und sie stehen, wie Bernd Eichinger, dafür, das Produzieren als kreative Haltung zu verstehen.“*

Der diesjährige Ehrenpreis des Deutschen Filmpreises geht an den Regisseur, Drehbuchautor und Produzenten **Wim Wenders**. Er wird für seine herausragenden Verdienste um den deutschen Film ausgezeichnet. Regisseur und Produzent **Michael Bully Herbig** erhält den Preis für den „Besucherstärksten Film“ für DAS KANU DES MANITU, der über fünf Millionen Zuschauer:innen in die Kinos gelockt hat.

Beim Deutschen Filmpreis gehören Nachhaltigkeit und Glamour seit Jahren untrennbar zusammen. Seit 2021 nimmt der Deutsche Filmpreis innerhalb der Filmbranche eine Vorreiterrolle beim nachhaltigen und sozial verantwortlichen Produzieren ein. Als ISO-zertifiziertes Event basiert die gesamte Veranstaltung auf einem umfassenden Nachhaltigkeitskonzept. Auch in diesem Jahr können die Gäste dank der Kooperation mit der Deutschen Bahn klimaneutral anreisen. Unterstützung erhält der Deutsche Filmpreis dabei seit 2020 von den Schauspieler:innen **Lea van Acken**, **Maria Ehrich** und **Lucas Reiber**, die sich als Botschafter:innen für grünes Produzieren engagieren und nachhaltige Themen einer breiten Öffentlichkeit näherbringen.

Der Deutschen Filmpreis freut sich auch in diesem Jahr wieder über die Unterstützung starker Partner:innen und dankt seinen Unterstützer:innen. Die Verleihung des Deutschen Filmpreises wird gefördert vom Medienboard Berlin-Brandenburg und der Filmförderungsanstalt.

DEUTSCHER FILMPREIS

In diesem Jahr sind die Film- und Medienstiftung NRW sowie TOBIS neu als Co-Partner an Bord. PEUGEOT Deutschland ist erstmalig und für drei Jahre neuer Automobilpartner des Deutschen Filmpreises. Gemeinsam mit PEUGEOT setzt der Deutsche Filmpreis auf elektrische Mobilität und shuttelt emissionsärmer zum Roten Teppich.

In diesem Jahr tragen die Hostessen und Hosts T-Shirts aus recycelter Baumwolle von Ecoalf. Damit sendet der Deutsche Filmpreis eine stille, aber aussagekräftige Botschaft: Nachhaltigkeit sollte nicht hinter den Kulissen stattfinden, sie sollte sichtbar sein. Ecoalf wurde 2009 mit der Vision gegründet, eine wirklich nachhaltige Modemarke zu schaffen und hat eine neue Generation von Recyclingprodukten entwickelt.

Seit vielen Jahren werden die Gäste beim Deutschen Filmpreis mit vegan-vegetarischem Catering und überwiegend regionalen Produkten verköstigt. Mit Partner:innen wie Bakerman, planted., Berlin Cuisine, GoodMoodFood, Mindful Drinking Club oder Spreequell wird sichtbar, dass Genuss, Qualität und Nachhaltigkeit zusammengehören. Auch in der Gestaltung der Veranstaltung achtet der Deutsche Filmpreis bewusst auf ressourcenschonende Lösungen, etwa mit Leihpflanzen und heimischen Gewächsen unseres langjährigen Partners Lorberg sowie unserem Pflanzenpartner Landgard, die mit der Ausschmückung der Sponsorenwand am Roten Teppich für eine nachhaltige Gestaltung sorgen. Als weitere langjährige Partner auch in diesem Jahr wieder mit dabei: das Dorint Hotel, die Deutsche Automatenwirtschaft und die Spielbank Berlin.

Fotomaterial, Logos und alle Presseinformationen zum Deutschen Filmpreis stehen unter www.deutscher-filmpreis.de/presse/ zum Download bereit.

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.deutscher-filmpreis.de

www.facebook.com/DeutscherFilmpreis

www.instagram.com/filmpreis

www.deutsche-filmakademie.de

Bei Fragen stehen wir Ihnen gerne jederzeit zur Verfügung.

JUST PUBLICITY (Print/TV/Radio)

Anja Oster, Linda Heckel & Leonie Bayer

Tel. 030 – 26 39 59 59-0

E-Mail: info@just-publicity.com

JUST PUBLICITY ONLINE (Online)

Nina Schattkowsky & Mona Seybold

Tel. 030 – 12 08 74 85-0

E-Mail: info@just-publicity-online.com